



**Benutzerhandbuch**

**HP DeskJet 350 Series**



## **Warenzeichen**

Apple®, Mac® und Macintosh® sind eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc.

Microsoft®, MS-DOS®, Windows® und Windows NT® sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Panasonic® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.

## **Hinweis**

Änderungen der in diesem Dokument enthaltenen Informationen bleiben vorbehalten.

Hewlett-Packard lehnt hiermit jegliche Gewährleistung in Bezug auf diese Informationen ab, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf alle gesetzlichen Gewährleistungen hinsichtlich Markttauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Hewlett-Packard kann weder für hierin enthaltene Fehler noch für besondere oder Folgeschäden im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Leistung oder Verwendung dieses Materials haftbar gemacht werden.

Keine Teile dieses Dokuments dürfen ohne vorherige schriftliche Einwilligung seitens Hewlett-Packard Company fotokopiert, reproduziert oder in andere Sprachen übersetzt werden.



Inhalt	i
Einführung	1
Zum Lieferumfang gehörige Teile	1
Tasten und LEDs des Druckers	2
Tips für unterwegs	2
Erste Schritte	3
Anschließen des Druckers an den Computer	3
Anschließen des Druckers an das Stromnetz	3
Einlegen von Papier	4
Installieren der Druckkopfpatrone	5
Druckkopfpatronen	6
Handhabung von Druckkopfpatronen	6
Lagerung der Druckkopfpatronen	6
Einlegen von Papier	7
Manuelles Einlegen von Papier	7
Installieren des tragbaren Papiereinzugs	7
Verwendung des tragbaren Papiereinzugs	8
Entfernen des tragbaren Papiereinzugs	9
Unterstützte Papiertypen	10
Transparentfolien und Glanzpapier	10
Schwere Druckmedien und anderes Spezialpapier	10
Nicht unterstützte Papiertypen	10
Installieren der Druckersoftware	11
Systemvoraussetzungen	11
Installieren auf Microsoft Windows-Systemen	11
Installieren auf MS-DOS-Systemen	12
Installieren auf Macintosh-Systemen	13
Verwendung des Batteriesatzes	13
Installieren des Batteriesatzes	13
Entfernen des Batteriesatzes	14
Aufladen des Batteriesatzes	14
Fehlersuche	15
Auffinden von Antworten	15
Papierstau	15
Der Drucker reagiert nicht	15
Probleme mit dem Papiereinzug	17
Probleme mit Papierschräglauf	17
Die bedruckte Seite ist leer	17
Blinkende Drucker-LEDs	17
Betriebsmittel und Zubehör	22

Druckkopfpatronen	22
Kabel	22
Zubehör	22
HP Premium InkJet-Papier	22
HP Premium Transparentfolien	22
HP Grußkartenpapier	23
HP Broschüren- und Prospektpapier	23
HP Aufkleber	23
Spezifikationen	24
Mindestwerte für Ränder	26
Kundendienst	28
Toolbox	28
Internet	28
HP Hotline	28
Rechtshinweise	30
Sicherheitsinformationen	30
FCC-Zulassungsbestimmungen	30
Netzkabel	31
LED-Klassifizierung	31
Energieverbrauch	31
Beschränkte Garantie von HP	32
Index	34
DECLARATION OF CONFORMITY	38

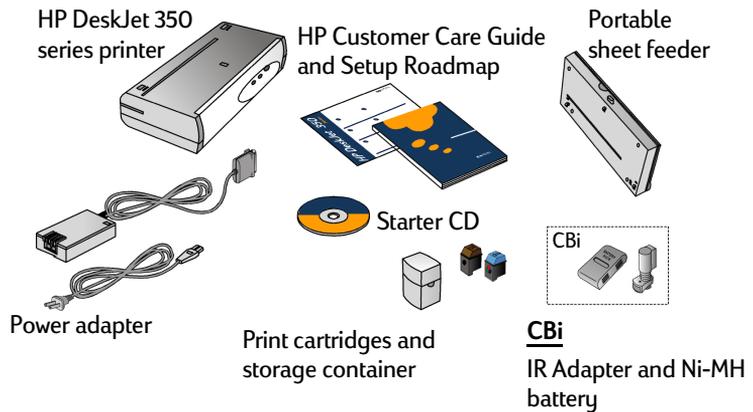
Der HP DeskJet 350 Series Drucker ist ein hochqualitativer Tintenstrahldrucker, der Ihnen ermöglicht, die verschiedensten Papiertypen und Folien mit einer Qualität von bis zu 600 mal 600 dpi mit Text und Grafiken zu bedrucken. Um Ihnen die Arbeit zu erleichtern, wird ein tragbarer Papiereinzug mitgeliefert, der bis zu 30 Blatt Papier halten kann.

Der HP DeskJet 350 Series Drucker kann in Verbindung mit einem PC mit Microsoft Windows oder mit einem Apple Macintosh-Computer eingesetzt werden, sofern das entsprechende Kabel verwendet wird.

Die neuesten Informationen zum Drucker sowie Hinweise zur effektivsten Verwendung des Geräts finden Sie in:

- der HP-Website <http://www.hp.com/go/dj350>
- diesem Benutzerhandbuch
- der Online-Hilfe

### Zum Lieferumfang gehörige Teile



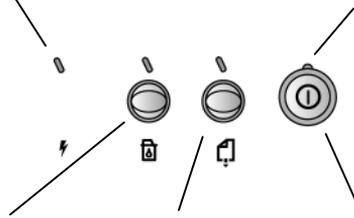
## Tasten und LEDs des Druckers

### Battery Charging light

Indicates that whether or not the battery is being charged.

### Power light

Indicates whether the power is on or off.



### Change Cartridge button

Press to move the print cartridge cradle to the loading position or to return it to the "home" position.

### Paper Feed button

Press and hold to eject paper.

### Power button

Press to turn the printer on or off.

## Tips für unterwegs

- Wenn Sie in ein anderes Land reisen, sollten Sie den erforderlichen Adapter für den Stecker mitnehmen.
- Der Netzadapter kann mit Wechselstromquellen von 100 bis 240 Volt und 50 oder 60 Hz verwendet werden.
- Verwenden Sie nur den mit dem Drucker gelieferten Netzadapter und keine anderen Transformatoren oder Stromrichter.
- Schalten Sie den Drucker über die Netztaaste aus. So wird sichergestellt, daß die Druckkopfpatrone in ihre Ausgangsposition zurückversetzt und dort verriegelt wird.
- Entfernen Sie den Batteriesatz, wenn Sie den Drucker länger als einen Monat nicht verwenden werden.
- Entfernen Sie Druckerkabel und Netzadapter, und schließen Sie den tragbaren Papiereinzug.

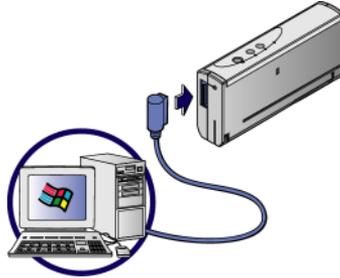
## Anschließen des Druckers an den Computer

Sie können den HP DeskJet 350 Series Drucker in Verbindung mit einem PC oder einem Macintosh-Computer verwenden. Beachten Sie jedoch, daß je nach verwendetem System das geeignete Druckerkabel verwendet werden muß.

**Hinweis:** Das Druckerkabel gehört nicht zum Lieferumfang des Druckers.

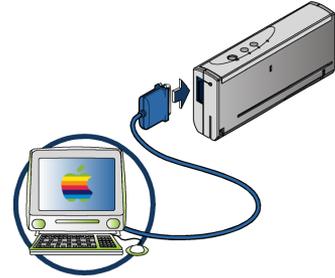
So schließen Sie den Drucker an Ihren Computer an:

### 1. PC



C3061A

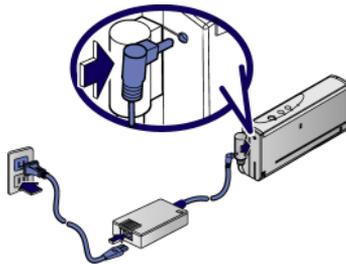
### Mac



USB: C3399A

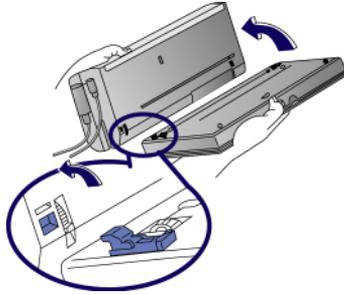
## Anschließen des Druckers an das Stromnetz

### 1.

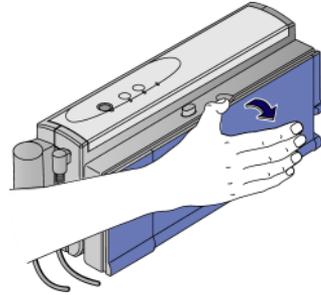


## Einlegen von Papier

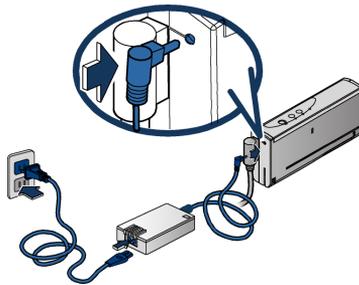
1.



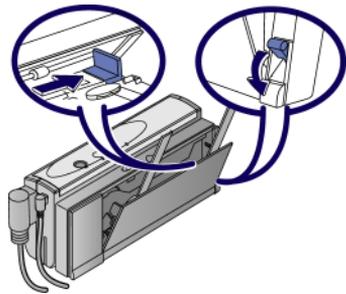
2.



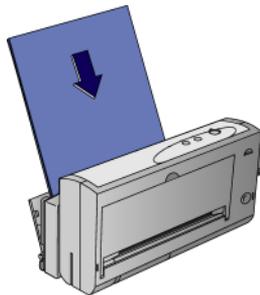
3.



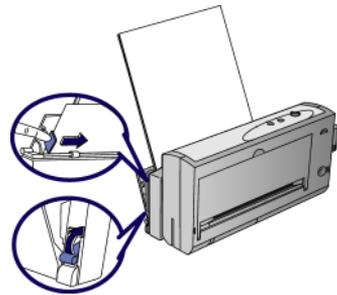
4.



5.

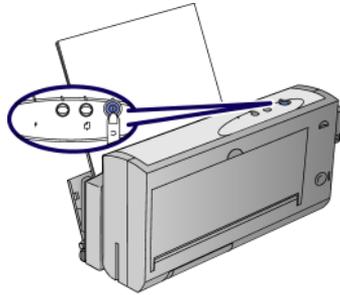


6.

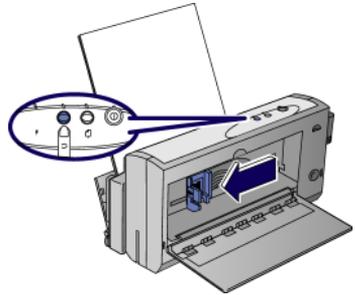


## Installieren der Druckkopfpatrone

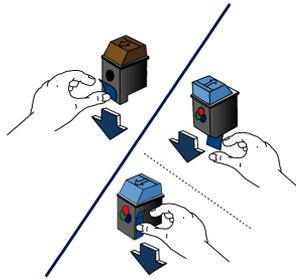
1.



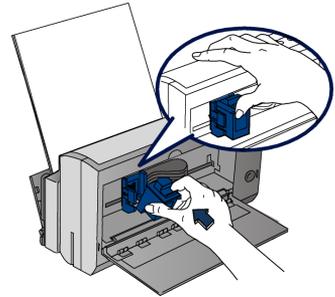
2.



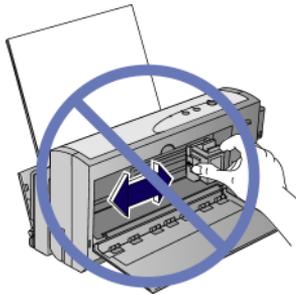
3.



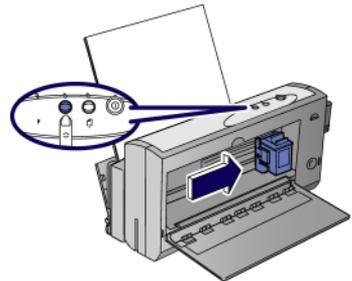
4.



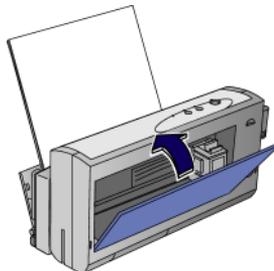
5.

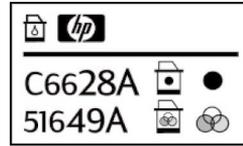


6.



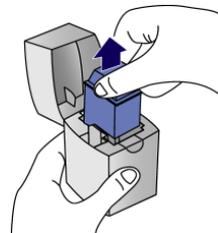
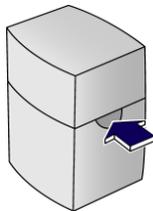
7.





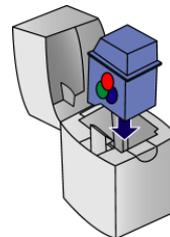
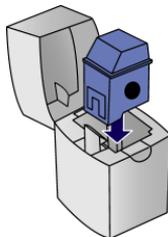
### Handhabung von Druckkopfpatronen

- Belassen Sie die Druckkopfpatrone in der verschweißten Verpackung, bis Sie sie tatsächlich benötigen.
- Lagern Sie die Druckerpatrone bei Zimmertemperatur.
- Nachdem Sie die Patrone aus der verschweißten Verpackung entnommen haben, setzen Sie sie in den Druckkopfpatronen-Halter des Druckers ein, und belassen Sie sie dort.
- Heben Sie die Druckerpatrone nicht unverpackt auf. Belassen Sie die Patrone für Schwarzweiß- oder Farbdruk im Aufbewahrungsbehälter, wenn sie sich nicht im Drucker befindet.
- Nachdem Sie den werkseits angebrachten Plastikstreifen von der Druckerpatrone entfernt haben, sollten Sie nicht versuchen, ihn erneut anzubringen, da dadurch die Farben vermischt und beim Drucken inkorrekte Farbergebnisse verursacht werden könnten.



**Hinweis:** Wenn sich die Patrone herausheben läßt, ohne daß dazu die Klammer gedrückt werden muß, war die Patrone nicht ordnungsgemäß installiert und somit der Gefahr des Austrocknens ausgesetzt.

### Lagerung der Druckkopfpatronen

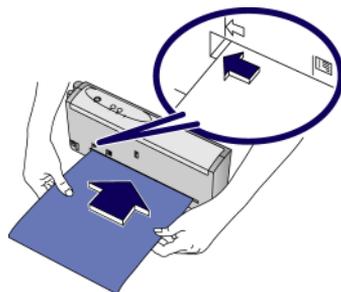


# einlegen

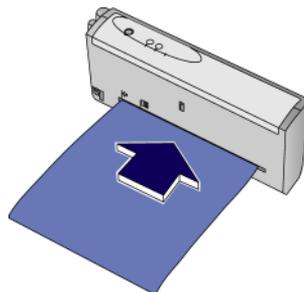
## Einlegen von Papier

### Manuelles Einlegen von Papier

1.

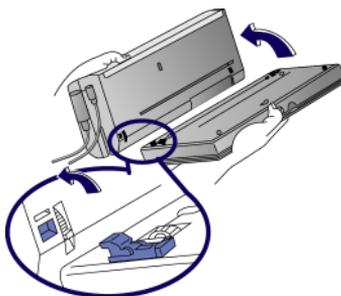


2.

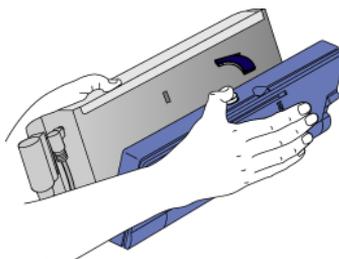


### Installieren des tragbaren Papiereinzugs

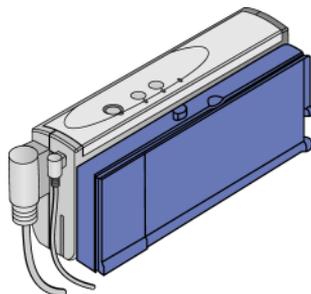
1.



2.

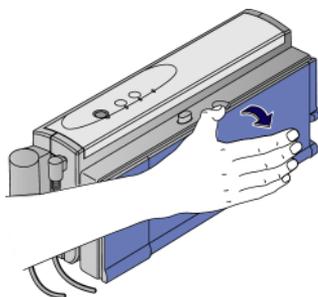


3.

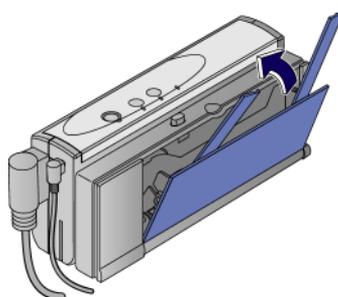


## Verwendung des tragbaren Papiereinzugs

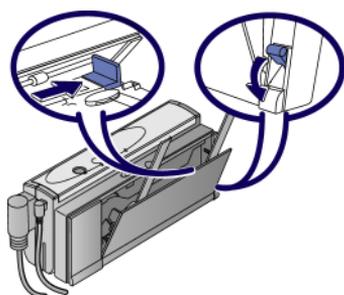
1.



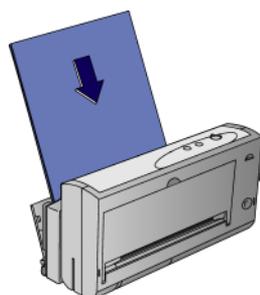
2.



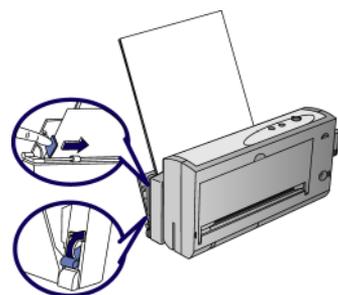
3.



4.



5.



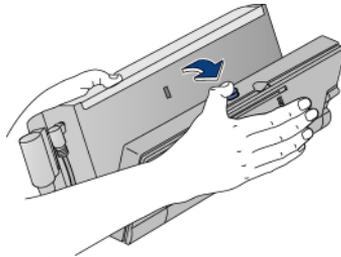
## Hinweise zum Einlegen von Papier

- Legen Sie das Papier so ein, daß die zu bedruckende Seite nach oben zeigt.
- Verwenden Sie jeweils nur einen Papiertyp.
- Die Anzahl der Blätter, die Sie gleichzeitig einlegen können, hängt vom Papiergewicht ab:

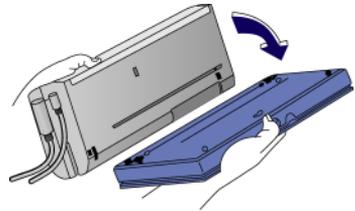
Papiergewicht	Anzahl der Blätter
24 lb (90 g/m <sup>2</sup> )	20
20 lb (75 g/m <sup>2</sup> )	25
16 lb (60 g/m <sup>2</sup> )	30

## Entfernen des tragbaren Papiereinzugs

1.



2.



Mit dem HP DeskJet 350 Series Drucker können Sie auf Transparentfolie, Glanzpapier, Etiketten, schweren Druckmedien und anderen Spezialmedien genauso drucken wie auf normalem Papier.

### Transparentfolien und Glanzpapier

- Legen Sie Transparentfolien mit der rauhen Seite nach oben und mit der Papierstreifenkante voran ein.
- Legen Sie höchstens 10 Transparentfolien gleichzeitig ein.
- Verwenden Sie nur HP Premium Transparentfolien und Glanzpapier.
- Beachten Sie, daß die Tinte auf Transparentfolien und Glanzpapier längere Zeit zum Trocknen braucht.
- Während die Tinte auf einem bedruckten Blatt trocknet, leuchtet die Papiereinzug-LED.
- Die Druckersoftware ermittelt automatisch die zum Trocknen zusätzlich erforderliche Zeit. Ein weiteres Blatt wird erst dann bedruckt, wenn keine Gefahr mehr besteht, daß es auf einem noch feuchten Blatt zu liegen kommt.
- Sie haben die Möglichkeit, die automatische Verzögerung auszuschalten und die feuchten Blätter von Hand herauszunehmen.
- Legen Sie feuchte Blätter an einer geeigneten Stelle ohne direkte Sonneneinstrahlung ab.

### Schwere Druckmedien und anderes Spezialpapier

Falls es beim Drucken auf schwere Medien Probleme geben sollte, können Sie den tragbaren Papiereinzug abnehmen und die Blätter manuell einlegen.

### Nicht unterstützte Papiertypen

Folgende Papiertypen sollten nicht verwendet werden:

- Papier mit einem Gewicht von mehr als 24 lb (90g/m<sup>2</sup>)
- Papier mit einem Gewicht von weniger als 16 lb (60g/m<sup>2</sup>)
- Durchbrochenes Papier und Papier mit Perforation
- Gerissenes, zerknülltes Papier, Papier mit geknickten Ecken oder mit strukturierter Oberfläche bzw. mit erhabenem Prägemuster
- Umschläge
- Transparentfolien, die keine HP Premium Transparentfolien sind
- Mehrteilige Formulare

Der HP DeskJet 350 Series Drucker kann in Verbindung mit Microsoft Windows-, MS-DOS- und Apple Macintosh-Softwareanwendungen verwendet werden.

### Systemvoraussetzungen

Bevor Sie den Drucker benutzen, sollten Sie sicherstellen, daß Ihr System die folgenden Mindestanforderungen erfüllt:

#### Mindestvoraussetzungen

Windows 3.1x	486, 66 MHz, 8 MB RAM
Windows 95 oder Windows 98	Pentium® 60 MHz, 16 MB RAM
Windows NT 4.0	Pentium® 60 MHz, 24 MB RAM
Windows 2000	Pentium® 60 MHz, 32 MB RAM
Mac OS 8.1 oder höher	Nur mit optionalem USB-Anschluß an Parallelkabel
MS-DOS 3.3 oder höher	486, 66 MHz, 4 MB RAM

#### Empfohlen

Windows 95 oder Windows 98	Pentium® 300, 32 MB RAM
Windows NT 4.0 oder Windows 2000	Pentium® 300, 64 MB RAM
Power Mac G3	OS 8.6, 350 MHz, 64 MB RAM
Imac	OS 8.6, 333 MHz, 32 MB RAM

**Hinweis:** Für grafikintensive Dokumente sind u. U. mehr als 50 MB freier Speicherplatz erforderlich.

### Installieren auf Microsoft Windows-Systemen

**Hinweis:** Wenn bei der Installation der Druckersoftware unter Windows 95 oder Windows 98 die Meldung "Neue Hardware festgestellt" angezeigt wird, wählen Sie **Keinen Treiber installieren** und klicken Sie auf **OK**. Wenn das Dialogfeld **Assistent für Gerätetreiber-Updates** angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**, bis Sie zur Option **Fertig stellen** gelangen. Klicken Sie dann auf **Fertig stellen**.

**Hinweis:** Unter Windows NT 4.0 müssen Sie über Administratorrechte verfügen, um einen Drucker zu installieren.

#### Windows 95, Windows 98, Windows NT 4.0 und Windows 2000

1. Starten Sie Windows und stellen Sie sicher, daß keine anderen Windows-Anwendungen ausgeführt werden.
2. Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Installationsprogramm wird automatisch ausgeführt. Sollte das Installationsprogramm nicht automatisch starten, klicken Sie auf **Starten** und dann auf **Ausführen**. Geben Sie im Befehlszeilenfeld den Buchstaben für das CD-ROM-Laufwerk ein, gefolgt von \Setup (beispielsweise D:\Setup).

3. Klicken Sie im CD-Menü auf **Druckertreiber installieren**. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation der Druckersoftware abzuschließen.

### Windows 3.1x

1. Starten Sie Windows und stellen Sie sicher, daß keine anderen Anwendungen ausgeführt werden.
2. Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
3. Klicken Sie im Fenster **Programm-Manager** im Menü **Datei** auf **Ausführen**.
4. Geben Sie im Befehlszeilenfeld den Buchstaben für das CD-ROM-Laufwerk ein, gefolgt von \WIN31\PCL3\\SETUP.EXE ein. Setzen Sie für <Sprache> den entsprechenden, aus drei Zeichen bestehenden Sprachencode ein (siehe nachstehende Tabelle).

Sprache	Abkürzung	Sprache	Abkürzung
Dänisch	DAN	Italienisch	ITA
Holländisch	DUT	Norwegisch	NOR
Englisch	ENU	Polnisch	POL
Finnisch	FIN	Portugiesisch	POR
Deutsch	GER	Schwedisch	SWE
Französisch	FRE	Spanisch	SPA

5. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation der Druckersoftware abzuschließen.

### Installieren auf MS-DOS-Systemen

Der Drucker wird mit einem Konfigurationsdienstprogramm namens DJPMenu geliefert, mit dem Sie die Einstellungen für den HP DeskJet 350 Series Drucker definieren oder ändern können, sollte dies mit Ihren MS-DOS-Anwendungen nicht möglich sein.

**Hinweis:** Wenn Sie von Microsoft Windows 3.1x-Anwendungen aus drucken, ist die Installation der DJPMenu-Software nicht erforderlich.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Dienstprogramm für die Druckerkonfiguration zu installieren und auszuführen:

1. Der Drucker muß direkt an den Parallelanschluß Ihres Computers angeschlossen sein. (Dies ist für die DJPMenu-Software erforderlich.)
2. Legen Sie die Installationsdiskette in Laufwerk A ein.
3. Geben Sie an der MS-DOS-Eingabeaufforderung (A:\>) INSTALL ein, und drücken Sie die EINGABETASTE.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation der Druckersoftware abzuschließen.
5. Um die DJPMenu-Software auszuführen, geben Sie an der MS-DOS-Eingabeaufforderung folgendes ein: C:\DESKJET\DJPMENU

**Hinweis:** Die neuesten Informationen zur DJPMenu-Software können Sie in der Datei "Readme.txt" nachlesen, die Sie gerade installiert haben.

## Installieren auf Macintosh-Systemen

Wenn das Mac USB-Kit (C3399A) nicht im Lieferumfang Ihres Druckers enthalten ist, müssen Sie dies bei einem Händler kaufen.

### Installieren der Druckersoftware

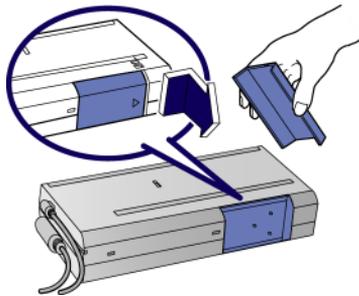
1. Beenden Sie alle geöffneten Anwendungen und deaktivieren Sie jegliche Virenschutzprogramme.
2. Legen Sie die Installationsdiskette in das Diskettenlaufwerk ein, und öffnen Sie das Installationsprogramm durch Doppelklicken auf das zugehörige Symbol. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation der Druckersoftware abzuschließen.
3. Wählen Sie im Apple-Menü **Auswahl** aus.
4. Klicken Sie in der linken Hälfte des Auswahlfensters auf das Druckersymbol. Klicken Sie anschließend in der rechten Hälfte des Auswahlfensters auf „Hp DJ350“.
5. Schließen Sie die Auswahl.

### Verwendung des Batteriesatzes

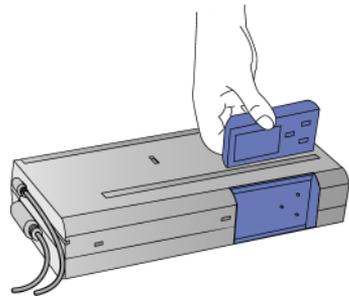
#### Installieren des Batteriesatzes

**Hinweis:** Verwenden Sie NUR den standardmäßig mit dem CBi-Modell gelieferten NiMH-Batteriesatz oder den wiederaufladbaren HP DeskJet 350 Series Batteriesatz C3394A, der als Zubehör erhältlich ist.

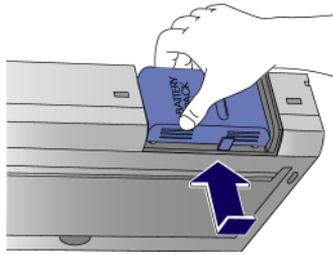
1.



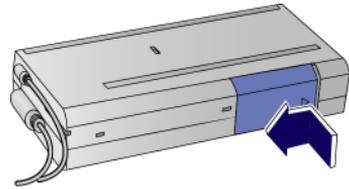
2.



3.

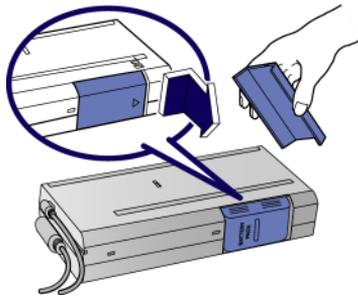


4.

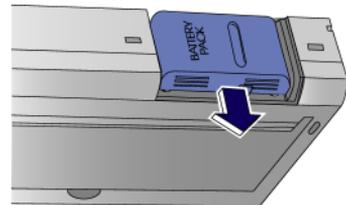


### Entfernen des Batteriesatzes

1.



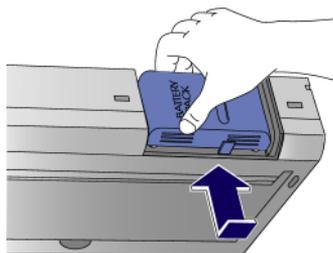
2.



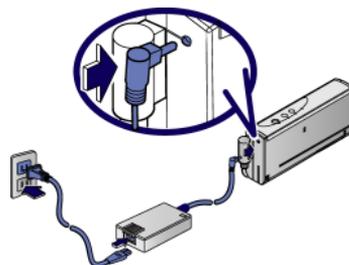
### Aufladen des Batteriesatzes

**Hinweis:** Verwenden Sie NUR den standardmäßig mit dem CBi-Modell gelieferten NiMH-Batteriesatz oder den wiederaufladbaren HP DeskJet 350 Series Batteriesatz C3394A, der als Zubehör erhältlich ist.

1.



2.



**Hinweis:** Die NiMH-Batterie baut keinen Speicher auf, so daß Sie diese Batterie jederzeit aufladen können. Die Ladezeit für ein vollständiges Aufladen der Batterie beträgt 1 Stunde und 15 Minuten.

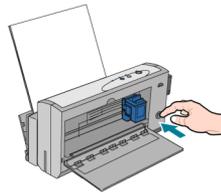
### Auffinden von Antworten

Die nachstehende Tabelle soll Ihnen dabei behilflich sein, umgehend die passenden Antworten auf Ihre Fragen zu finden.

Vorliegendes Problem	Relevanter Abschnitt
Die Netz-LED leuchtet, es wird jedoch nicht gedruckt.	Papierstau oder Der Drucker reagiert nicht
Die Drucker-LEDs blinken.	Blinkende Drucker-LEDs
Das Papier wird nicht richtig eingezogen oder ausgeworfen.	Probleme mit dem Papiereinzug
Der Ausdruck ist verzerrt oder schief.	Probleme mit verzerrtem Papier

### Papierstau

- Beseitigen Sie Papierstaus im Drucker, indem Sie den Drucker ausschalten und die Abdeckung öffnen. Ziehen Sie das Papier in Richtung Ihres Körpers heraus.
- Wenn Sie das gestaute Papier nicht entfernen können, drücken Sie wie in der Abbildung gezeigt den Ausrückhebel, und ziehen Sie das Papier in Körperrichtung heraus.



### Der Drucker reagiert nicht

Der Drucker reagiert nicht auf die Druckersoftware. Experimentieren Sie mit den folgenden Lösungsmöglichkeiten:

- Vergewissern Sie sich, daß der Drucker eingeschaltet ist.
- Überprüfen Sie, ob ein Papierstau vorliegt.
- Das Druckerkabel ist möglicherweise nicht angeschlossen oder defekt. Stellen Sie sicher, daß das Druckerkabel fest in die Anschlüsse am Drucker und am Computer eingesteckt ist. Wenn sich das Problem dadurch nicht beheben läßt, wechseln Sie das Druckerkabel aus, oder verwenden Sie das empfohlene HP Centronics Kabel.
- Wenn Sie von einem Notebook-Computer aus drucken, wurde der Druckeranschluß möglicherweise durch den Energiesparmodus deaktiviert, wenn der Drucker nicht eingeschaltet war, als der Computer eingeschaltet wurde. Schalten Sie sowohl den Drucker als auch den Computer aus und anschließend zuerst den Drucker und dann den Computer wieder ein. Überprüfen Sie, ob Sie jetzt drucken können.
- Überprüfen Sie, ob die Druckkopfpatrone und das Papier korrekt installiert bzw. eingelegt ist.
- Vergewissern Sie sich, daß Ihr HP DeskJet Drucker als der aktuelle Standarddrucker ausgewählt ist und daß im Menü **Drucker** die Option **Drucken anhalten** nicht aktiviert ist.

- Wenn die Netz- und die Papiereinzug-LED am Drucker blinken, überprüfen Sie, ob ein Objekt im Inneren des Druckers vielleicht die freie Bewegung der Druckkopfpatrone beeinträchtigt.
- Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Wenn im Bedienfeld des Druckers keine LEDs blinken, versuchen Sie erneut zu drucken.
- Ein anderes Softwareprogramm druckt möglicherweise an denselben Druckeranschluß aus. Klicken Sie auf **Drucken abbrechen**, und warten Sie, bis der von dem anderen Programm in Auftrag gegebene Druckvorgang abgeschlossen ist. Versuchen Sie anschließend erneut, Ihr Dokument auszudrucken.
- Wenn Sie ein anderes Gerät an den gleichen Anschluß angeschlossen haben, wie z. B. ein Bandlaufwerk, ein CD-ROM-Laufwerk oder einen Netzwerkadapter, könnte es sein, daß dieses Gerät den Anschluß belegt. Klicken Sie auf **Drucken abbrechen**, und warten Sie, bis das andere Gerät den Anschluß freigibt. Versuchen Sie anschließend erneut, Ihr Dokument auszudrucken.
- Möglicherweise liegt das Problem an der Druckkopfpatrone. Tauschen Sie die Patrone aus.
- Wenn sich das Problem durch keinen der obigen Schritte beheben läßt, liegt wahrscheinlich ein Hardwarefehler vor.

#### Der Drucker ist belegt

- Wenn Sie keinen Druck-Spooler verwenden, tritt dieser Zustand dann ein, wenn eine andere Anwendung druckt. Sie können in diesem Fall jeweils nur von einer Anwendung aus drucken. Versuchen Sie es nochmals, nachdem die andere Anwendung den Drucker freigegeben hat.
- Wenn Sie wissen, daß derzeit keine andere Anwendung druckt und Sie diesen Fehler trotzdem erhalten, dann ist die wahrscheinlichste Ursache, daß eine andere Anwendung zu einem früheren Zeitpunkt abgestürzt ist. Starten Sie Windows erneut, und versuchen Sie zu drucken.

#### Der falsche Drucker ist ausgewählt

Der Drucker, der derzeit am Computer angeschlossen ist, entspricht nicht dem Drucker, der in der Software ausgewählt ist. Wenn Sie trotzdem fortfahren, druckt der Drucker möglicherweise nicht oder er druckt unsinnige Zeichen.

- Brechen Sie den Druckauftrag ab, und versuchen Sie folgendes, um das Problem zu lösen:
- Prüfen Sie, ob der richtige Druckertreiber ausgewählt ist.
- Wählen Sie im Menü **Start** zuerst **Einstellungen** und dann **Drucker** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Namen des Druckers, der am Computer angeschlossen ist, und klicken Sie dann auf **Als Standarddrucker verwenden**.
- Wenn Sie einen externen Umschalter verwenden, müssen Sie sicherstellen, daß die Schalterposition richtig gewählt ist.
- Wenn Sie den Drucker durch ein anderes Modell ersetzt haben, müssen Sie die Druckertreibersoftware neu installieren.

#### Unsachgemäßes Ausschalten

- Der Drucker wurde bei seiner letzten Verwendung nicht sachgemäß ausgeschaltet.
- Verwenden Sie immer den Netzschalter des Druckers, um diesen auszuschalten.
- Wenn der Drucker während des Druckvorgangs über eine Steckerleiste oder durch Herausziehen des Netzkabels aus der Steckdose ausgeschaltet wird, kehrt der Druckkopfpatronen-Halter nicht in die Ausgangsposition zurück. Die Druckkopfpatrone kann in diesem Zustand schnell austrocknen.
- Wenn die Druckqualität seit der letzten Nutzung des Druckers nachgelassen hat, reinigen Sie die Kontakte der Druckkopfpatrone mit einem trockenen Baumwollappen.

## Der Drucker hat kein Papier mehr

- Legen Sie Papier in den tragbaren Papiereinzug oder in die manuelle Papierzufuhr ein.
- Wenn Sie auf A4- oder US Letter-Papier drucken möchten, und es ist bereits Papier im Hauptfach eingelegt, haben Sie möglicherweise in der Druckersoftware **Manuelle Zuführung** ausgewählt. Wenn diese Option ausgewählt ist, erwartet der Drucker, daß ein Blatt über die Medienzufuhr auf der Rückseite des Druckers zugeführt wird. Wählen Sie die richtige Papierquelle aus, und drucken Sie das Dokument nochmals.

## Mechanismusfehler

Die Bewegung der Druckkopfpatrone ist unter Umständen behindert. Schalten Sie den Drucker aus, und öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers, um folgendes zu prüfen:

- Entfernen Sie jegliches Verpackungsmaterial vom Drucker.
- Prüfen Sie, ob im Innern des Druckers ein Papierstau vorliegt. Entfernen Sie überschüssiges Papier, beseitigen Sie ggf. den Papierstau, und entfernen Sie jegliches Papier von den Walzen.
- Wenn keine Behinderungen mehr vorliegen, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.
- Wenn Sie das Problem nicht lösen können, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

## Probleme mit dem Papiereinzug

- Schauen Sie nach, ob ein Papierstau vorliegt.
- Stellen Sie sicher, daß die Papierbreiteneinstellungen links und rechts dicht am Papierstapel anliegen.
- Bestimmte Papierarten eignen sich nicht für HP DeskJet Drucker.
- Stellen Sie sicher, daß jeweils nur eine Art von Papier eingelegt ist.
- Schauen Sie nach, ob genügend Papier im Fach eingelegt ist.

## Probleme mit Papierschräglauf

Wenn das Papier schräg läuft oder Ränder krumm erscheinen, stellen Sie sicher, daß die seitlichen Papierführungen leicht am Papier anliegen.

## Die bedruckte Seite ist leer

- Neue Druckkopfpatronen verfügen bei Auslieferung über einen schützenden Plastikstreifen, der die Tintendüsen abdeckt. Prüfen Sie die einzelnen Druckkopfpatronen, und entfernen Sie ggf. den Plastikstreifen.
- Wenn Sie schwarzen Text drucken möchten und stattdessen eine leere Seite gedruckt wird, dann ist die Schwarz-Druckkopfpatrone möglicherweise leer. Wechseln Sie die Druckkopfpatrone aus.
- Stellen Sie sicher, daß der HP DeskJet Drucker als der aktuelle oder standardmäßige Drucker ausgewählt ist.

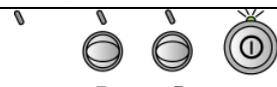
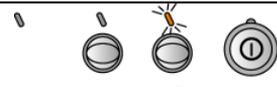
## Blinkende Drucker-LEDs

- Blinkt die Stromversorgungs-LED?  
Beim Drucken des Selbsttests sollte die Stromversorgungs-LED blinken. Wenn die LED nicht blinkt, sollten Sie prüfen, ob das Druckerkabel korrekt angeschlossen ist.

## Netzverbindungen prüfen

- Ist die Steckerleiste oder die Überspannungssicherung defekt?  
Wenn der Drucker über eine Überspannungssicherung oder Steckerleiste am Netz angeschlossen ist, trennen Sie den Drucker von der Einrichtung, und schließen Sie ihn direkt an einer Steckdose an. Schalten Sie den Drucker ein.  
Wenn sich der Drucker nun einschalten läßt, ist die Steckerleiste bzw. die Überspannungssicherung wahrscheinlich defekt.
- Ist die Steckdose defekt?  
Wenn der Drucker normalerweise über eine Steckdose am Netz angeschlossen ist, sollten Sie ihn an eine andere Steckdose anschließen und einschalten.  
Wenn sich der Drucker nun einschalten läßt, ist die ursprüngliche Steckdose wahrscheinlich defekt.
- Ist das Druckerkabel defekt?  
Trennen Sie das Parallelkabel vom Drucker, schalten Sie den Drucker ein.  
Falls sich der Drucker einschalten läßt, verwenden Sie für die Verbindung zwischen Drucker und Computer ein anderes Kabel. Wenn dies nicht funktioniert, starten Sie das System neu, oder testen Sie den Drucker an einem anderen System.

Während der normalen Verwendung blinken die Drucker-LEDs hin und wieder, um anzuzeigen, welche Aktionen der Drucker gerade durchführt.

Anzeige	Vorgehensweise
	Die grüne Stromversorgungs-LED blinkt, wenn Ihr Drucker belegt ist. Es ist keine Aktion erforderlich.
	Die gelbe Papiereinzugs-LED blinkt, wenn der Drucker kein Papier mehr hat. Legen Sie Papier in den Papiereinzug ein (siehe „Einlegen von Papier“).
	Wenn die gelbe LED zum Wechseln der Druckkopfpatrone blinkt und der Druckkopfpatronen-Halter in die Druckermitte geführt wird, wechseln Sie die Druckkopfpatrone aus.
	Wenn die gelbe Batterieaufladungs-LED blinkt und die grüne Stromversorgungs-LED aufleuchtet, ist die Batterieladung schwach. Stecken Sie den Netzadapter ein, um den Batteriesatz aufzuladen.

Alle vier LEDs blinken gleichzeitig, .....

	<p>Wenn die Batterieaufladungs-LED abwechselnd mit den anderen LEDs aufblinkt, besteht ein Problem mit der Batterie des Druckers</p>
	<p>Wenn alle vier LEDs gleichzeitig aufblinken, kann es sein, daß ein Problem mit dem Drucker selbst vorliegt. Überprüfen Sie, ob dies der Fall ist, indem Sie den Drucker aus- und dann erneut einschalten. Führen Sie die folgenden Schritte durch, um das genaue Druckerproblem zu ermitteln.</p>

1. Drücken Sie die Papierzufuhraste, und halten Sie sie gedrückt. Eine oder mehrere LEDs leuchten permanent auf.
2. Suchen Sie in der nachstehenden Tabelle nach dem jeweiligen Muster der aufleuchtenden LEDs, um weitere Informationen und mögliche Lösungen zu dem Problem zu erhalten.

Anzeige	Vorgehensweise
<p>Die Papier-LED leuchtet.</p>	<p>Das Papier ist im Drucker gestaut. Öffnen Sie die Abdeckung, und ziehen Sie das gestaute Papier in Körperrichtung heraus.</p>

---

### Anzeige

Die LED zum Wechseln der Druckkopfpatrone leuchtet.



---

### Vorgehensweise

Die Bewegung der Druckkopfpatrone ist unter Umständen behindert.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und öffnen Sie die Abdeckung.
2. Entfernen Sie jegliche Objekte, die die Bewegung des Druckkopfpatronen-Halters behindern.
3. Überprüfen Sie, daß das Papier in der Blattzufuhr richtig eingelegt wurde.
4. Schalten Sie den Drucker wieder ein.

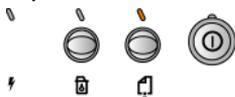
**Versuchen Sie nicht, die Halterung von ihrer Ausgangsposition zur rechten Seite des Druckers zu bewegen, da dieser dadurch beschädigt werden könnte.**

Wenn sich der Druckkopfpatronen-Halter in seiner Ausgangsposition befindet und seine Bewegung durch keine Objekte behindert wird, kann es sein, daß die automatische Halterungsverriegelung u. U. nicht entriegelt wurde.

Möglicherweise müssen Sie Ihren Drucker zur Reparatur bringen. Siehe „Kundenunterstützung“ weiter hinten in dieser Anleitung.

---

Die LEDs zum Wechseln der Druckkopfpatrone und für die Papierzufuhr leuchten.



---

Öffnen Sie die Abdeckung.

Schieben Sie Druckkopfpatrone und den Druckkopfpatronen-Halter vorsichtig nach hinten.

---

---

## Anzeige

Die LEDs für Papierzufuhr und Stromversorgung leuchten auf.



---

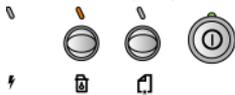
## Vorgehensweise

Es ist ein interner Druckerfehler aufgetreten.

- Schalten Sie den Drucker mit der Netztaaste aus. Schalten Sie ihn dann erneut ein, und versuchen Sie es noch einmal.
- Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, ziehen Sie den Netzadapter heraus, und entfernen Sie den Batteriesatz. Stecken Sie den Netzadapter ein, und schalten Sie den Drucker wieder ein.
- Sollte das Problem dadurch nicht behoben werden, müssen Sie Ihren Drucker zur Reparatur bringen. Notieren Sie sich das LED-Muster für die Mitarbeiter des Kundendienstes.

---

Die LEDs zum Wechseln der Druckkopfpatrone und für die Stromversorgung leuchten.

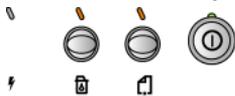


Es ist ein interner Druckerfehler aufgetreten.

- Schalten Sie den Drucker mit der Netztaaste aus. Schalten Sie ihn dann erneut ein, und versuchen Sie es noch einmal.
- Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, ziehen Sie den Netzadapter heraus, und entfernen Sie den Batteriesatz. Stecken Sie den Netzadapter ein, und schalten Sie den Drucker wieder ein.
- Sollte das Problem dadurch nicht behoben werden, müssen Sie Ihren Drucker zur Reparatur bringen. Notieren Sie sich das LED-Muster für die Mitarbeiter des Kundendienstes.

---

Die LEDs zum Wechseln der Druckkopfpatrone, für die Papierzufuhr und die Stromversorgung leuchten.



Bringen Sie den Drucker zur Reparatur.

---

Bestellen Sie Druckerbetriebsmittel und -zubehör bei einem HP Fachhändler bzw. HP Distributor, oder holen Sie weitere Informationen vom HP HP Outlet Center im World Wide Web unter <http://www.outlet.hp.com> ein.

### Druckkopfpatronen

Schwarze Tintenstrahl-Druckkopfpatrone	C6628A
Farb-Tintenstrahl-Druckkopfpatrone	51649A

### Kabel

HP IEEE-1284-kompatibles Parallelkabel	C3061A
--	--------

### Zubehör

Infrarot-Adapter (IrDA-kompatibel)	C3393A
NiMH-Batterie	C3394A
Macintosh USB Kit mit USB-Kabel	C3399A
Tragetasche	C4039B

### HP Premium InkJet-Papier

US Letter (215,9 x 279,4 mm), 200 Blatt	51634Y
A4 (210 x 297 mm), 200 Blatt	51634Z

### HP Premium Transparentfolien

US Letter (215,9 x 279,4 mm), 50 Blatt	C3834A
US Letter (215,9 x 279,4 mm), 20 Blatt	C3828A
A4 (210 x 297 mm), 50 Blatt	C3835A
A4 (210 x 297 mm), 20 Blatt	C3832A

### **HP Grußkartenpapier**

US Letter (215,9 x 279,4 mm), 20 Blatt, 20 Umschläge

C1812A

A4 (210 x 297 mm), 20 Blatt, 20 Umschläge

C6042A

### **HP Broschüren- und Prospektpapier**

US Letter (215,9 x 279,4 mm), 50 Blatt

C6817A

A4 (210 x 297 mm), 50 Blatt

C6818A

### **HP Aufkleber**

US Letter (215,9 x 279,4 mm), 10 Blatt, 90 Aufkleber

C6822A

A4 (210 x 297 mm), 10 Blatt, 90 Aufkleber

C6823A

# spezifikationen

## Spezifikationen

Druckmethode	Drop on-demand Tintenstrahl-Thermaldruck			
Druckgeschwindigkeit* (Econofast-Modus)	<b>Dokumenttyp</b>	<b>Schnell</b>	<b>Normal</b>	<b>Optimal</b>
	Text schwarz	5 ppm**	3ppm	1ppm
	Farbe (Text und Grafiken)	2 ppm	0,8ppm	0,5ppm
	*Ungefähre Angaben. Die exakte Geschwindigkeit ist abhängig von Systemkonfiguration, Softwareprogramm und Komplexität des Dokuments. ** Seiten pro Minute			
Schwarzauflösung	Bis zu 600 x 600 dpi bei schwarz pigmentierter Tinte			
Farbauflösung	600 x 300 dpi			
Druckersprache	HP PCL Level 3, erweitert			
Softwarekompatibilität	Microsoft Windows 3.1x, Windows 95, Windows 98, Windows NT 4.0, Windows 2000, Macintosh, MS-DOS			
Schriftarten	8 eingebaute skalierbare Schriftarten: CG Times, CG Times Italic, Universe, Universe Italic, Courier, Courier Italic, Letter Gothic, Letter Gothic Italic			
Intelligente Softwarefunktionen	Funktionen des Druckertreibers: Infrarot-Datenübertragung; LaserJet-Randemulation; Optimierung für Fax; Handout (N-Up-Drucken); Wasserzeichen; Druckvorschau; ColorSmart II; MS-DOS -Dienstprogramm für die Druckersystemsteuerung			
Typen und Größen von Druckmedien	Papier:	Normal, Premium InkJet, Broschüren, Prospekte, Grußkarten, Aufkleber US Legal (215,9 x 355,6 mm) US Letter (215,9 x 279,4 mm) US Executive (184,2 x 10,5 mm) Europa A4 (210 x 297 mm)		
	Transparentfolien:	US Letter (215,9 x 279,4 mm) Europa A4 (210 x 297 mm)		
	Etiketten:	US Letter (215,9 x 279,4 mm) Europa A4 (210 x 297 mm)		
Handhabung von Druckmedien	Portable Blatzzuführung:	Bis zu 30 Blatt		
	Manuelle Zufuhr:	Nur einzelnes Blatt		
Empfohlenes Mediengewicht	60 bis 90 g/m <sup>2</sup> (16 bis 24 lb Bond)			
Schnittstelle und Konnektivität	IEEE-1284-kompatibel mit Plug & Play; Centronics - Parallelanschluß; Infrarot; wahlweise USB- oder serieller Anschluß für Macintosh			
Arbeitsspeicher des Druckers	512KB eingebautes RAM, 32 KB Empfangspuffer			

Dimensionen	Nur Drucker:	Breite:	149,9 mm (5,9 Zoll)
		Höhe:	309,9 mm (12,2 Zoll)
		Tiefe:	66 mm (2,6 Zoll)
	Drucker mit portabler Blattzuführung:	Breite:	149,9 mm (5,9 Zoll)
		Höhe:	309,9 mm (12,2 Zoll)
		Tiefe:	94 mm (3,7 Zoll)
Gewicht	Nur Drucker:	1,9 kg (4,3 lb)	
	Drucker mit portabler Blattzuführung:	2,5 kg (5,4 lb)	
Arbeitszyklus	500 Seiten pro Monat		
Stromversorgung	Eingebautes Universal-Netzteil		
Leistungsaufnahme	Netzmodule:	Eingangsspannung 100 - 240 V Wechselstrom (10%), 50/60 Hz (3 Hz)	
	Batterie:	Nickel Metall-Hydrid (NiMH) ~ 1600 mAh (6 VDC)	
Stromverbrauch	Max. 2.2 Watt nicht druckend, max. 14.3 Watt beim Drucken		
Betriebsumgebung	Betriebsumgebung:	5° bis 40°C (41° bis 104°F)	
	Empfohlene Betriebsumgebung:	15° bis 35°C (59° bis 95°F)	
	Lagertemperatur:	-40° bis 60°C (-40° bis 140°F)	
	Relative Luftfeuchtigkeit:	20 bis 80% rel. Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend	
	Geräuschpegel gemäß ISO 3741-1988	Schalldruck LpAm 55 dB(A) (in Druckernähe)	
Systemvoraussetzungen	Minimum:	Windows 3.1x: 486-Prozessor mit 66 MHz, 8MB RAM	
		Windows 95 und Windows 98: Pentium-Prozessor mit 60 MHz, 16MB RAM	
		Windows NT 4.0: Pentium-Prozessor mit 60 MHz, 24MB RAM	
		Windows 2000: Pentium-Prozessor mit 60 MHz, 32MB RAM	
		Mac OS 8.1 und höher: nur mit optionalem USB-Anschluß an Parallelkabel	
		MS-DOS 3.3 und höher: 486, 4MB RAM	

	Empfohlen: Windows 95 und Windows 98: Pentium 300, 32 MB RAM  Windows NT 4.0 und Windows 2000: Pentium 300, 64 MB RAM  Power Mac G3: OS 8.6, 350MHz, 64 MB RAM  iMac: OS 8.6, 333 MHz, 32 MB RAM
Garantie	1 Jahr beschränkte Garantie
Produktzertifikate	Sicherheitszertifikate: CSA (Kanada), PSB (Singapur), UL (USA), NOMI-Y-NYCE (Mexico), TUV-GS (Deutschland), SABS (Südafrika)  EMI/EMC-Zertifikate: FCC Klasse B bei Verwendung eines Computergeräts der Klasse B (USA), CTICK (Australien und Neuseeland), CE (Europäische Union), B mark (Polen), GOST (Rußland)

## Mindestwerte für Ränder

Der Drucker bedruckt nicht die gesamte Seite, sondern läßt die Ränder frei. Beachten Sie beim Einstellen der Ränder in der Software, daß die Werte nicht unter den hier angegebenen Mindestwerten liegen dürfen:

### Bedruckbarer Bereich: Hochformat

#### Oberer Rand:

*Schwarz- und  
Farbdruck* 2,0 mm (A4)  
0,08 Zoll (US Letter, US Legal  
und US Executive)

#### Linker Rand:

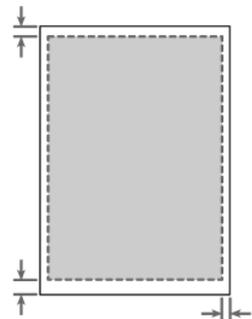
*Schwarz- und  
Farbdruck* 3,2 mm (A4)  
0,25 Zoll (US Letter, US Legal  
und US Executive)

#### Rechter Rand:

*Schwarz- und  
Farbdruck* 3,6 mm (A4)  
0,25 Zoll (US Letter, US Legal  
und US Executive)

#### Unterer Rand:

*Schwarzdruck* 12,7 mm (A4)  
0,50 Zoll (US Letter, US Legal  
und US Executive)



*Farbdruck* 16,8 mm (A4)  
0,66 Zoll (US Letter, US Legal  
und US Executive)

**Bedruckbarer Bereich: Querformat**

**Oberer Rand:**

*Schwarz- und  
Farbdruck* 3,2 mm (A4)  
0,25 Zoll (US Letter, US Legal  
und US Executive)

**Linker Rand:**

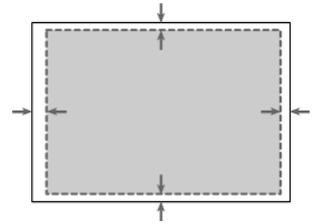
*Schwarz- und  
Farbdruck* 12,7 mm (A4)  
0,50 Zoll (US Letter, US Legal  
und US Executive)

**Rechter Rand:**

*Schwarz- und  
Farbdruck* 4,2 mm (A4)  
0,17 Zoll (US Letter, US Legal  
und US Executive)

**Unterer Rand:**

*Schwarz- und  
Farbdruck* 3,6 mm (A4)  
0,25 Zoll (US Letter, US Legal  
und US Executive)



Die von Ihnen verwendete Software verfügt möglicherweise über weitere Einschränkungen. Informieren Sie sich dazu im zugehörigen Benutzerhandbuch.

Das vorhergehende Kapitel enthält Vorschläge zur Lösung häufig auftretender Druckerstörungen. Wenn der Drucker nicht einwandfrei funktioniert und die Störungen mit Hilfe dieser Vorschläge nicht behoben werden können, wenden Sie sich bitte an einen der folgenden Unterstützungsdienste.

### Toolbox

**Hinweis:** Die Toolbox ist nur dann verfügbar, wenn der Drucker über SETUP.EXE installiert wurde.

Die Registerkarte **Fehlersuche** in dieser Anwendung enthält einfach anzuwendende Lösungsschritte für allgemeine Druckerprobleme. Sie sollten die meisten Druckerstörungen beheben können, indem Sie die vorgeschlagenen Lösungen schrittweise durchführen. Sie können diese Anwendung ausführen, indem Sie auf das Toolbox-Symbol auf dem Desktop oder in der Programmgruppe doppelklicken.

### Internet

Besuchen Sie unsere Website. Hier finden Sie die neueste Druckersoftware und aktuelle Informationen über Produkte und Kundenunterstützung.

<http://www.hp.com/go/dj350>

- oder -

<http://www.hp.com/cposupport>

### HP Hotline

Während der Garantiezeit können Sie Unterstützung von der HP Kundendienstzentrale erhalten.

Bitte stellen Sie vor dem Anruf die folgenden Informationen zusammen, um den Kundenbetreuer der HP Kundendienstzentrale bei der Bearbeitung Ihres Problems zu unterstützen:

---

Seriennummer des Druckers (siehe Rückseite des Druckers)

---

Druckermodell

---

Modell und Marke des Computers

---

Version der verwendeten Druckersoftware (öffnen Sie das Eigenschaftendialogfeld des Druckertreibers, klicken Sie auf die Registerkarte „Einstellung“ und dann auf „Info“.

---

Welcher Treiber ist ausgewählt?

---

Die HP Kundendienstzentrale ist unter folgenden Rufnummern erreichbar:

**Für Kunden in Nordamerika:**

Während der Garantiezeit: **USA:** 208 323 Montag bis Freitag 06:00 bis 18:00 Uhr (MST)

**Kanada:** 905 206 4663 Montag bis Freitag 08:00 bis 20:00 Uhr (EST)

Nach Ablauf der Garantie: **USA:** 900 555 1500 (\$2,50 pro Minute, höchstens \$25,00) oder 800 999 1148 (\$25.00 werden Ihrer Visa- oder MasterCard-Karte angerechnet) Montag bis Freitag 07:00 bis 18:00 Uhr (MST)

**Kanada:** gebührenfrei 877 621 4722 (Visa, MasterCard oder American Express) Montag bis Freitag 08:00 bis 20:00 Uhr (EST)

**Für Kunden außerhalb der USA:**

Afrika/Nahost	+41 22/780 71 11	Mexiko D.F.	01 800 2214700
Argentinien	541 781 4061/69		01 800 9052900
Australien	613 8877 8000	Neuseeland	09 356 6640
Belgien (Flämisch) (Französisch)	02 6268806	Niederlande	020 606 8751
	02 6268807	Norwegen	22 11 6299
		Österreich	0660 6386
Brasilien	55 11 709 1444	Philippinen	2 867 3551
Chile	800 360 999	Polen	022 37 5065
China	010 6564 5959		48 22 37 5065
Dänemark	3929 4099	Portugal	01 441 7 199
Deutschland	0180 52 58 143	Rußland	7095 923 50 01
Finnland	0203 47 288	Singapur	272 5300
Frankreich	01 43 62 34 34	Spanien	902 321 123
Frankreich	01 43 62 34 34	Schweden	08 619 2170
Griechenland	01 68 96 4 11	Schweiz	0848 80 11 11
Hongkong	800 96 7729	Taiwan	886-2-27170055
Indien	9111 682 6035	Thailand	02 661 4011
Indonesien	21 350 3408	Tschechische Republik	42 (2) 471 7327
Irland	01 662 5525	Turkei	90 1 224 59 25
Italien	02 264 10350	Ungarn	36 (1) 252 4505
Korea	822 3270 0700	Vietnam	8 823 4530
Malaysia	03 295 2566	Venezuela	582 239 5664

## Sicherheitsinformationen

Befolgen Sie zur Verminderung des Risikos von Verletzungen durch Feuer und Stromschlag allgemeine Sicherheitsvorkehrungen, wenn immer Sie dieses Produkt einsetzen.

1. Die Anweisungen des Benutzerhandbuchs müssen gelesen und verstanden werden.
2. Dieses Produkt darf nur an eine Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden. Wenn Sie nicht sicher sind, ob eine Steckdose ordnungsgemäß geerdet ist, wenden Sie sich an einen ausgebildeten Elektriker.
3. Alle auf dem Produkt angebrachten Warnungen und Anweisungen sind zu befolgen.
4. Ziehen Sie vor der Reinigung des Produkts den Netzstecker aus der Steckdose.
5. Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von Wasser betrieben bzw. von einer nassen Person aufgestellt oder betrieben werden.
6. Installieren Sie das Produkt fest auf einer stabilen Auflagefläche.
7. Installieren Sie das Produkt an einem geschützten Ort, an dem keine Personen auf das Netzkabel treten oder darüber stolpern können. Das Netzkabel darf nicht beschädigt werden.
8. Wenn das Produkt nicht einwandfrei funktioniert, lesen Sie den Abschnitt „Fehlersuche“ im Benutzerhandbuch.
9. Der Drucker enthält wartungsbedürftige Teile. Lassen Sie diese von ausgebildeten Technikern warten.
10. Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen dienen dazu, Sie auf potentielle Sicherheitsrisiken aufmerksam zu machen.

## FCC-Zulassungsbestimmungen

Dieses Gerät wurde getestet und in Übereinstimmung mit den Spezifikationen in Teil 15 der FCC-Vorschriften befunden. Diese Grenzwerte sind für angemessenen Schutz gegen unerwünschte Interferenzen in Wohnumgebungen konzipiert. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann solche Energie ausstrahlen. Wenn das Gerät nicht gemäß diesen Anleitungen installiert und betrieben wird, kann dies unerwünschte Interferenzen auf Funkkommunikation zur Folge haben. Ist dies der Fall (Feststellung durch Ein- und Ausschalten des Geräts), sollte der Benutzer versuchen, die Störung mit Hilfe einer oder mehrerer der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Empfangsantenne anders richten bzw. an einem anderen Ort aufstellen;
- Abstand zwischen Gerät und Empfänger erhöhen;
- Das Gerät an eine Steckdose anschließen, die zu einem anderen Stromkreis gehört als der Empfänger;
- Den Fachhändler bzw. erfahrenes Radio/TV-Fachpersonal hinzuziehen.

## Netzkabel

Das Netzkabel kann nicht repariert werden. Im Fall einer Beschädigung muß es entsorgt oder zum Händler zurückgesandt werden.

## LED-Klassifizierung

CLASS 1 LED PRODUCT  
LED KLASSE 1  
APPARECCHIO LED DI CLASSE 1  
PRODUCT CLASY 1 Z DIODAMI (EWHECYCMILED)  
Appareil à Diode Electriuminescente de Classe 1  
ZARIZENI LED TRIY 1  
KLASS 1 LED APPARAT  
LUOKAN 1 LED

## Energieverbrauch



Energy Star ist eine in den USA registrierte Dienstleistungsmarke der EPA (Umweltschutzbehörde der Vereinigten Staaten).

HP Produkt	Dauer der beschränkten Garantie
Software	90 Tage
Zubehör	90 Tage
Druckkopfpatronen	90 Tage
Drucker und dazugehörige Hardware	1 Jahr
-	
Details siehe weiter unten	

### Umfang der beschränkten Garantie

1. Hewlett-Packard (HP) gewährleistet dem Endkunden, daß die obengenannten HP Produkte während der obengenannten Garantiezeit frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Die Garantiezeit beginnt mit dem Kaufdatum.
2. Bei Softwareprodukten gilt die beschränkte Garantie von HP nur, wenn bei der Durchführung der Programmieranweisungen Fehlern auftreten. HP gewährleistet für Softwareprodukte weder unterbrechungs- noch fehlerfreien Betrieb.
3. Die beschränkte Garantie von HP gilt nur für Mängel, die sich bei normaler Benutzung des Produktes ergeben und erstreckt sich nicht auf:
  - a. Unsachgemäße oder unzureichende Wartung oder Änderung der Produkte;
  - b. Software, Druckmedien, Teile oder Verbrauchsartikel, die nicht von HP geliefert oder unterstützt werden; oder
  - c. Betrieb außerhalb der Produktspezifikationen.
4. HP Druckerprodukte: Die Garantieansprüche des Endkunden und möglicherweise bestehende Wartungsverträge zwischen HP und dem Endkunden werden durch die Verwendung einer nicht von HP gefertigten oder einer wiedergefüllten Druckkopfpatrone nicht berührt. Wenn der Druckerfehler oder -schaden jedoch direkt auf die Verwendung einer nicht von HP gefertigten oder einer wiedergefüllten Druckkopfpatrone zurückgeführt werden kann, stellt HP dem Endkunden die zur Reparatur des betreffenden Schadens angefallene Zeit und die erforderlichen Ersatzteile in Rechnung. Hierbei werden die normalen Gebühren erhoben.
5. Wenn HP während der jeweils geltenden Garantiezeit über einen Mangel an einem unter HP Garantie stehenden Produkt in Kenntnis gesetzt wird, ersetzt oder repariert HP das mangelhafte Produkt nach eigenem Ermessen.
6. Sollte HP nicht in der Lage sein, ein mangelhaftes, unter die Garantie von HP fallendes Produkt zu reparieren oder zu ersetzen, erstattet HP den vom Endkunden bezahlten Kaufpreis für das Produkt innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Bekanntgabe des Mangels zurück.
7. HP ist erst dann verpflichtet, das mangelhafte Produkt zu reparieren, zu ersetzen oder den Kaufpreis zurückzuerstatten, wenn der Endkunde dieses an HP zurückgesandt hat.
8. Ersatzprodukte können neu oder neuwertig sein, solange sie über mindestens denselben Funktionsumfang verfügen wie das zu ersetzende mangelhafte Produkt.
9. HP Produkte können instandgesetzte Teile, Komponenten oder Materialien enthalten, die in Bezug auf die Leistung neuwertig sind.

10. Die beschränkte Garantie von HP gilt in jedem Land, in dem die unter die Garantie fallenden Produkte von HP vertrieben werden. Weitergehende Garantie-Serviceleistungen, wie z.B. Vor-Ort-Service, können mit dem für den Endkunden der aufgeführten HP Produkte zuständigen HP Servicezentrum oder autorisierten Importeur vereinbart werden.

### **Garantiebeschränkungen**

IN DEM UNTER GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS ÜBERNEHMEN WEDER HP NOCH DESSEN ZULIEFERER IRGENDWELCHE ANDEREN GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN, AUSDRÜCKLICHER ODER STILLSCHWEIGENDER GEWÄHRLEISTUNGEN, ODER UMSTÄNDE DER MARKTFÄHIGKEIT, ZUFRIEDENSTELLENDE QUALITÄT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

### **Haftungseinschränkungen**

1. In dem unter geltendem Recht zulässigen Ausmaß stehen dem Endkunden über die in dieser Garantie genannten Ansprüche hinaus keine weiteren Ansprüche zu.
2. WEDER HP NOCH DESSEN ZULIEFERER SIND, MIT AUSNAHME DER IN DIESER GARANTIE AUSDRÜCKLICH ANGEGEBENEN VERPFLICHTUNGEN UND IN DEM UNTER GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS, ERSATZPFLICHTIG FÜR DIREKTE, INDIRECTE, BESONDERE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF DER BASIS VON VERTRÄGEN, STRAFGESETZEN ODER ANDEREN RECHTSTHEORIEN GELTEND GEMACHT WERDEN, UND UNABHÄNGIG DAVON, OB HP ODER DESSEN ZULIEFERER VON DER MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS UNTERRICHTET WORDEN SIND ODER NICHT.

### **Geltendes Recht**

1. Diese Garantie gibt dem Endkunden bestimmte Rechte. Der Endkunde hat u. U. noch weitere Rechte, die in den Vereinigten Staaten von Bundesstaat zu Bundesstaat, in Kanada von Provinz zu Provinz, in der übrigen Welt von Land zu Land verschieden sein können.
2. Soweit diese Garantie nicht dem geltenden Recht entspricht, soll sie so als abgeändert gelten, daß die hierin enthaltenen Bestimmungen dem geltenden Recht entsprechen. Unter dem geltenden Recht können bestimmte Erklärungen und Einschränkungen dieser Garantie für den Endkunden nicht zutreffen. In einigen US-Bundesstaaten und in einigen Ländern außerhalb der USA (sowie in einigen kanadischen Provinzen) z. B.:
  - a. werden die Rechte des Verbrauchers nicht durch die Erklärungen und Einschränkungen dieser Garantie beschränkt (z. B. in Großbritannien);
  - b. ist ein Hersteller nicht berechtigt, solche Erklärungen und Einschränkungen in Kraft zu setzen;
  - c. hat der Endkunde weitere Gewährleistungsansprüche, insbesondere kann die Dauer stillschweigender Gewährleistungen durch das geltende Recht geregelt sein und darf vom Hersteller nicht eingeschränkt werden, oder ist eine zeitliche Einschränkung der stillschweigenden Gewährleistungsfrist unzulässig.
3. FÜR ENDKUNDEN IN AUSTRALIEN UND NEUSEELAND: DURCH DIESE GARANTIE WERDEN DIE DURCH DAS IN DIESEN LÄNDERN GELTENDE RECHT GEWÄHRTEN ENDKUNDENANSPRÜCHE, IM ZUSAMMENHANG MIT DEM KAUF VON HP PRODUKTEN, NUR IM GESETZLICH GESTATTETEM RAHMEN AUSGESCHLOSSEN, EINGESCHRÄNKT ODER GEÄNDERT. DIE BEDINGUNGEN DIESER GARANTIE GELTEN ZUSÄTZLICH ZU DEN GESETZLICHEN GRUNDRECHTEN FÜR ENDKUNDEN.

**A**

- Abkürzungen, Sprachencodes** 12
- Abnehmen**
  - tragbaren Papiereinzug 9
- Adapter, Stromzufuhr, Abbildung** 1
- Akustische Emissionen** 25
- Anbringen, tragbaren Papiereinzug** 3
- Anschließen**
  - Drucker an Computer 3
  - Kabel 3
  - Stromnetz 3
- Anschlüsse, unterstützte Typen** 24
- Arbeitsspeicher, eingebaut** 24
- Arbeitszyklus** 25
- Aufbewahrungsbehälter**
  - Abbildung 1
  - Verwendung 6
- Aufkleber, Bestellen** 23
- Aufladen, Batteriesatz** 14
- Auflösung** 24
- Aufnahme**
  - Leistung 25
- Ausschalten, unsachgemäßes** 16
- Australien, EMI-Zertifikat** 26
- autoexec.bat-Datei, Bearbeiten** 13

**Ä**

- Ändern, autoexec.bat-Datei** 13

**B**

- B mark-Zertifikat** 26
- Batterie, Aufnahme** 25
- Batteriesatz**
  - Aufladen 14
  - Entfernen 14
  - Zeitpunkt für das Entfernen 2
- battery pack**
  - charging 14
- Bearbeiten, autoexec.bat-Datei** 13
- Bedruckbarer Seitenbereich** 26
- Befehle, LPT-Modus** 13
- Belegt, Drucker** 16
- Bestellen, Betriebsmittel und Zubehör** 22
- Betriebsmittel, Bestellen** 22
- Betriebssysteme, Unterstützung** 24, 25
- Betriebsumgebung** 25
- Blinkende LEDs** 17
- Breite, Drucker** 25
- Broschürenpapier, Bestellen** 23

**C**

- CCIB-Zertifikat** 26
- CE-Zertifikat** 26
- CG Times Schriftart** 24
- charging, battery pack** 14
- China, CCIB-Zertifikat** 26
- Codes, für Sprachen** 12
- ColorSmart II** 24
- Computer, Anschließen des Druckers** 3
- Courier Schriftart** 24
- CSA-Zertifikat** 26
- CTICK-Zertifikat** 26

**D**

- Datenübertragung, Infrarot** 24
- DECLARATION OF CONFORMITY** 38
- Deinstallieren**
  - Batteriesatz 14
- Deutschland, Sicherheitszertifikate** 26
- Dimensionen, Drucker** 25
- DOS**
  - Dienstprogramm für Druckersteuerung 24
  - Installieren der Druckersoftware 12
  - LPT-Modusbefehl** 13
  - Sprachencodes 12
  - Systemvoraussetzungen 11
- dpi (Punkte pro Zoll), Auflösung** 24
- Drucken**
  - Handouts 24
  - leere Seiten 17
  - Mindestränder 26
  - N-Up 24
- Drucker belegt** 16
- Drucker, Abbildung** 1
- Druckersprache** 24
- Druckertreiber, Funktionen** 24
- Druckgeschwindigkeit** 24
- Druckkopfpatrone wechseln (Taste), Abbildung und Beschreibung** 2
- Druckkopfpatronen**
  - Abbildung 1
  - Bestellen 22
  - Handhabung 6
  - Installieren 4
- Druckmedien**
  - Bestellen 22
  - Einlegen 3
  - empfohlenes Gewicht 24
  - Handhabung 24
  - manuelles Einlegen 7
  - nicht unterstützte Typen 10

unterstützte Typen 10  
unterstützte Typen und Größen 24  
**Druckmethode** 24  
**Druckspezifikationen** 24  
**Druckvorschau** 24

## E

**Eingebaute Schriftarten** 24  
**Einlegen**  
manuelles Einlegen von Papier 7  
schweres Papier 10  
**Einlegen von Papier**  
Anleitung 3  
Hinweise 9  
**EMI-Zertifikate** 26  
**Empfangspuffer** 24  
**Empfohlene Systemvoraussetzungen** 11, 25  
**Emulation von LaserJet-Rändern** 24  
**Energieverbrauch** 31  
**Energy Star** 31  
**Entfernen**  
Batteriesatz 14  
tragbaren Papiereinzug 9  
**EPA (Umweltschutzbehörde der USA), Energy Star** 31  
**Etiketten**  
unterstützte Größen 24  
**Europäische Union, EMI-Zertifikat** 26

## F

**Falscher Drucker** 16  
**Farbdruck**  
Auflösung 24  
**Farbdruckgeschwindigkeit** 24  
**Farb-Druckkopfpatronen**  
Bestellen 22  
Installieren 4  
**Faxe, Optimierung für** 24  
**FCC-Zertifikat** 26  
**Fehler**  
Fehlersuche 15  
Mechanismus 17  
Papiereinzug 17  
**Fehlersuche**  
mit Toolbox 28  
Überblick 15  
**Funktionen, Software** 24

## G

**Garantie** 32  
**Geräteeinstellungen (Registerkarte)** 24  
**Geräuschpegel** 25  
**Gewicht des Druckers** 25  
**Glanzpapier, Hinweise zur Verwendung** 10  
**Gleichrichter, Spannung** 2  
**GOST-Zertifikat** 26

**Größe des Druckers** 25  
**Größen für unterstützte Druckmedien** 24  
**Grüßkartenpapier, Bestellen** 23

## H

**Handhabung, Druckkopfpatronen** 6  
**Handout-Drucken** 24  
**Höhe, Drucker** 25  
**HP Aufkleber, Bestellen** 23  
**HP Broschüren- und Prospektpapier, Bestellen** 23  
**HP Grüßkartenpapier, Bestellen** 23  
**HP Premium InkJet-Papier, Bestellen** 22  
**HP Premium Transparentfolien, Bestellen** 22

## I

**IBM-kompatibler Computer, Anschließen des Druckers** 3  
**Infrarot-Datenübertragung** 24  
**Inkjet-Papier, Bestellen** 22  
**Installieren**  
Druckersoftware 11  
Druckkopfpatronen 4  
Software auf Macintosh-Systemen 13  
Software auf MS-DOS-Systemen 12  
Software auf Windows-Systemen 11  
tragbaren Papiereinzug 3, 7  
**Internet, Kontaktaufnahme mit HP** 28  
**ISO 9296, Konformität** 25

## K

**Kabel**  
Anschließen 3  
Bestellen 22  
**Kanada, Sicherheitszertifikate** 26  
**Kapazität**  
Handhabung von Druckmedien 24  
Papier 9  
**Karten, Papier für Karten bestellen** 23  
**Kontaktaufnahme mit HP** 28  
**Kundendienst** 28

## L

**Lagerung, Temperatur für Druckkopfpatronen** 6  
**LaserJet-Randemulation** 24  
**Lebenserwartung** 25  
**LED-Klassifizierung** 31  
**LEDs**  
Abbildungen und Beschreibungen 2  
blinken 17  
**LEDs classification** 31  
**Leistung**  
Aufnahme 25  
**Letter Gothic Schriftart** 24

**LPT-Modusbefehl 13**  
**Luftfeuchtigkeit, Spezifikationen 25**

## M

### Macintosh

Anschließen des Druckers 3  
Installieren der Druckersoftware 13  
Kabel bestellen 22  
Systemvoraussetzungen 11, 25

### Manuelles Einlegen von Papier 7

### Mechanismusfehler 17

### Mehrere Sonderpapierformate 24

### Mexico, Sicherheitszertifikate 26

### Microsoft Windows

Installieren der Druckersoftware 11  
Systemvoraussetzungen 11, 25

### Mindestsystemvoraussetzungen 11, 25

### Mindestwerte für Ränder 26

### MS-DOS

Dienstprogramm für Druckersteuerung 24  
Installieren der Druckersoftware 12  
**LPT-Modusbefehl 13**  
Sprachencodes 12  
Systemvoraussetzungen 11, 25

## N

### Netzadapter

Abbildung 1  
Verwenden 2

### Netzkabel 31

### Netzschalter, Abbildung und Beschreibung 2

### Neuseeland, EMI-Zertifikate 26

### Nicht unterstützte Papiergewichte 10

### NOMI-Y-NYCE-Zertifikat 26

### N-Up-Drucken 24

## O

### Optimierung für Fax 24

## P

### Papier

Bestellen 22  
Blattzahl nach Gewicht 9  
Einlegen 3  
Einlegerichtung 9  
empfohlenes Gewicht 24  
Handhabung 24  
Kapazität 9  
kein Papier mehr 17  
leer 17  
manuelles Einlegen 7  
nicht unterstützte Typen 10  
Schräglauf 17

unterstützte Größen 24  
unterstützte Typen 10  
unterstützte Typen und Größen 24

### Papiereinzug (Taste), Abbildung und Beschreibung 2

### Papiereinzugprobleme 17

### Parallelkabel

Anschließen 3  
Bestellen 22

### Patronen

Abbildung 1  
Handhabung 6  
Installieren 4

### PC, Anschließen des Druckers 3

### PCL, unterstütztes Level 24

### Plug and Play 11

### Polen, EMI-Zertifikat 26

### Portable Blattzuführung

Dimensionen 25  
Gewicht 25  
Kapazität 24

### ppm (Seiten pro Minute), Spezifikationen 24

### Premium Inkjet-Papier, Bestellen 22

### Premium Transparentfolien, Bestellen 22

### Probleme mit dem Papiereinzug 17

### Probleme mit Papierschräglauf 17

### Produktzertifikate 26

### Prospektpapier, Bestellen 23

### PSB-Zertifikat 26

### Puffer, Größe 24

### Punkte pro Zoll (dpi), Auflösung 24

## R

### RAM (Random-Access Memory), Drucker 24

### Ränder

LaserJet emulieren 24

Mindestwerte 26

### Random Access Memory (RAM), in Drucker eingebaut 24

### Rechtshinweise 30

### Rußland, EMI-Zertifikat 26

## S

### SABS-Zertifikat 26

### Schalldruck 25

### Schnelleinstellungen 24

### Schriftarten, eingebaut 24

### Schwarzdruck

Auflösung 24

### Schwarzdruckgeschwindigkeit 24

### Schwarz-Druckkopfpatronen

Bestellen 22  
Installieren 4

### Schweres Papier, Verwendung 10

### Seiten

bedruckbarer Bereich 26  
leer 17  
Mindestränder 26

- schräg 17
- Seiten pro Minute (ppm), Spezifikationen** 24
- Sicherheitsinformationen** 30
- Sicherheitszertifikate** 26
- Singapur, Sicherheitszertifikate** 26
- Software**
  - Funktionen 24
  - Installieren 11
  - Installieren auf Macintosh-Systemen 13
  - Installieren auf MS-DOS-Systemen 12
  - Installieren auf Windows-Systemen 11
  - Kompatibilität 24
  - Sprachencodes 12
  - Voraussetzungen zur Installation 11
- Sonderpapierformate** 24
- Spannung**
  - Gleichrichter 2
  - Transformatoren 2
  - Verwenden des Druckers mit einer anderen 2
- Spezifikationen**
  - Betriebsumgebung 25
  - Leistung 26
- Sprachen**
  - Codes 12
  - unterstützte Druckersprachen 24
- Stromnetz**
  - Anschließen 3
- Stromverbrauch** 25
- Stromversorgung, Typ** 25
- Stromversorgungs-LED, Abbildung und Beschreibung** 2
- Südafrika, Sicherheitszertifikate** 26
- Systemvoraussetzungen** 11, 25

## T

- Tasten, Abbildungen und Beschreibungen** 2
- Teilenummern, Betriebsmittel und Zubehör** 22
- Telefonnummern für HP** 28
- Temperatur**
  - Lagerung von Druckkopfpatronen 6
  - Spezifikationen 25
- Tiefe des Druckers** 25
- Tintenpatronen**
  - Abbildung 1
  - Handhabung 6
  - Installieren 4
- Tips für unterwegs** 2
- Toolbox-Dienstprogramm** 28
- Tragbarer Papiereinzug**
  - Abbildung 1
  - Anbringen 3
  - Entfernen 9
  - Installieren 7
  - Verwendung 7

- Transformatoren, Spannung** 2
- Transparentfolien**
  - Bestellen 22
  - Hinweise zur Verwendung 10
- Transparentfolien, Bestellen** 22
- Transparenzfolien**
  - unterstützte Größen 24
- TUV-GS-Zertifikat** 26
- Typen von Druckmedien**
  - nicht unterstützte 10

## U

- UL-Zertifikat** 26
- Umweltschutzbehörde der USA (EPA), Energy Star** 31
- Universal-Netzteil** 25
- Universe Schriftart** 24
- Unterstützt**
  - Anschlüsse 24
  - Betriebssysteme 24
  - Mediengewichte 24
- Unterwegs, Tips für** 2
- USA, Sicherheits- und EMI-Zertifikate** 26
- USB-Kabel**
  - Anschließen 3
  - Bestellen 22

## V

- Vereinigte Staaten, Sicherheits- und EMI-Zertifikate** 26
- Verwendung**
  - Aufbewahrungsbehälter 6
  - Glanzpapier 10
  - schweres Papier 10
  - tragbarer Papiereinzug 7
  - Transparentfolien 10
- Voraussetzungen**
  - zur Installation der Software 11

## W

- Wasserzeichen** 24
- Website, HP** 28
- Windows**
  - Anschließen des Druckers an das System 3
  - Installieren der Druckersoftware 11
  - Systemvoraussetzungen 11, 25

## Z

- Zubehör, Bestellen** 22

## DECLARATION OF CONFORMITY

according to ISO/IEC Guide 22 and EN 45014

**Manufacturer's Name:** Hewlett-Packard Singapore (Pte) Ltd  
**Manufacturer's Address:** Inkjet and Imaging Solutions, Asia Operations  
Hewlett-Packard Singapore (Pte) Ltd  
20 Gul Way, Singapore 629196  
Venture Manufacturing (Singapore) Ltd.  
5006 Ang Mo Kio Avenue 5 #05-01/12  
TECHplace II Singapore 569873

**declares, that the product**

**Product Name:** HP DeskJet 350C, HP DeskJet 350Cbi  
**Model Number:** C2697A, C2698A  
**Product Options:** All

**conforms to the following Product Specifications:**

**Safety:** IEC 950: 1991 + A1 + A2 + A3 + A4/ EN 60950: 1992 + A1 + A2 + A3 + A4  
IEC825-1: 1993 / EN 60825-1:1994 Class I for LEDs

**EMC:** CISPR 22: 1993 Class B / EN 55022: 1994 Class B  
IEC 1000-3-2: 1995 / EN61000-3-2: 1995  
IEC 1000-3-3: 1994 / EN61000-3-3: 1995  
EN 50082-1: 1992  
IEC 801-2: 1991 / prEN 55024-2: 1992, 4kV CD, 8kV AD  
IEC 801-3: 1984 / prEN 55024-3: 1991, 3 V/m  
IEC 801-4: 1988 / prEN 55024-4: 1993, 0.5kV Signal Lines, 1kV Power Lines  
FCC Title 47 CFR, Part 15 Class B / VCCI-2  
AZ / NZS 3548:1995 / ICES-003, Issue 2

**Supplementary Information:**

- (1) The product herewith complies with the requirements of the Low Voltage Directive 73/23/EEC and the EMC Directive 89/336/EEC, and carries the CE marking accordingly.
- (2) The product was tested in a typical configuration with Hewlett-Packard personal computer systems.
- (3) This device complies with FCC Title 47 CFR, Part 15 Class B. Operation is subject to the following two conditions: (i) this device may not cause harmful interference, and (ii) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Singapore, February 2000

Chan Kum Yew, Quality Manager

Australia Contact: Product Regulations Manager, Hewlett-Packard Australia Ltd., 31-41 Joseph Street, Blackburn, Victoria 3130, Australia.

European Contact: Your Local Hewlett-Packard Sales and Service Office or Hewlett-Packard GmbH, Department HQ-TRE / Standards Europe, Herrenberger Strasse 130, D-71034 Boblingen (FAX: +49-7031-14-3143).

USA Contact: Corporate Product Regulations Manager, Hewlett-Packard Company, 3000 Hanover Street, Palo Alto, CA 94304, USA (Phone: 415-857-1501).



© Copyright 2000  
Hewlett-Packard Company

<http://www.hp.com/go/dj350>